

Pfarrbrief

0,40 €

Mariä Geburt – Nittenau
St. Jakobus - Fischbach



6. Ausgabe 2021

25.05.2021 – 20.06.2021





Liebe Pfarrgemeinde, einmal war ich in Regensburg beim Einkaufen unterwegs. Plötzlich hörte ich eine Stimme meinen Namen rufen. Sie gehörte zu einer Schulkameradin, die ich ewig nicht gesehen hatte.

Wir kamen sofort ins Gespräch und haben uns über das und jenes unterhalten. Aber Moment mal, kam es mir plötzlich, die konnte ich doch damals überhaupt nicht ausstehen?! Ich war von dem Gespräch also sehr positiv überrascht. Andersherum geht das aber auch: Wenn ich mich mit jemandem früher super verstanden habe und wir uns bei einer Begegnung dann nur anschweigen. Das passiert mir immer mal wieder. Dann heißt es: Von Altem loslassen und sich von den Überraschungen des Lebens gefangen nehmen lassen. Für die größten Überraschungen des Lebens sorgt der Heilige Geist immer wieder. Ob das nun Begegnungen sind, ob mir einfach etwas glückt oder mir etwas Gutes zufällt. Nicht umsonst formulierte Albert Schweitzer es so: „Der Zufall ist das Pseudonym, das der liebe Gott wählt, wenn er inkognito bleiben will.“ Und Gott wirkt ja nicht anders, als durch seine Kraft, den Heiligen Geist. Ich wünsche Ihnen und besonders den Firmlingen, dass Gottes Geist mit uns ist - nicht nur an Pfingsten, sondern jeden Tag unseres Lebens. Seien wir offen für sein Wirken und lassen wir uns von seiner Botschaft, seiner Kraft und Zuneigung gefangen nehmen.

Ihr Kaplan Ulrich Eigendorf

Manche Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn Covid 19 dies zulässt. Beachten Sie daher unbedingt die Pandemiehinweise!

Pfarreiengemeinschaft



Pfarrbüro geschlossen:

Das Pfarrbüro ist in den Pfingstferien (25.5. bis 7.6.) geschlossen. Bitte nutzen Sie für Ihre Messintentionen die ausliegenden Kuverts.

Geduldsfäden und Malheftchen: Nachdem das Treffen "Mütter mit ihren Kindern" am Schönstattzentrum nicht stattfinden konnte, liegen in der Schönstattkapelle Malheftchen für Kinder und „Geduldsfäden“ für die Erwachsenen zum Mitnehmen aus. Greifen Sie zu!

Abschluss des Marienmonats mit Pilgerheiligtumstreffen: Am Sonntag, 30.5. ist um 17.00 am Schönstattzentrum ein feierlicher Maiabschluss mit Hl. Messe und mit Neuaussendung der Pilger-

heiligtümer, wozu alle herzlich eingeladen sind.

Kunstwerke gestalten aus Müll: Am Freitag, 4.6. gestalten wir in der Mittelschule Nittenau zwischen 14.00 und 17.00 Kunstwerke aus Müll.

Melde dich an unter:

<https://kjr-schwandorf.de/kunstwerke-gestalten-aus/>. Wir freuen uns auf dich. Die Veranstaltung ist Teil der Kunst-Kultur-Tage des LK SAD. Anmeldeabschluss: Freitag, 28.5.

Vernissage: Wenn Corona es zulässt, findet am Samstag, 5.6. zwischen 16.00 und 18.00 im Pfarrheim eine Vernissage der bei "Kunstwerke gestalten aus Müll" und "Blumengruß fürs Fensterbrett" entstandenen Objekte mit einer Tanzvorführung.

zung des MTV Nittenau statt. Der Eintritt ist frei; Dresscode: Casual.

Kapellchenfest: Das Kapellchenfest findet in diesem Jahr in abgespeckter Form statt. Aus Pandemiegründen ist am Sonntag, 6.6. um 14.00 ein Gottesdienst an der Schönstattkapelle. Anschließend ist Picknick mit selbst mitgebrachten Speisen auf der Wiese. Das Motto lautet: „Lass los und flieg!“

Teilnahme von Angehörigen am Firmgottesdienst: Laut aktuellem Stand können am Firmgottesdienst pro Firmling nur der Pate, sowie zwei weitere Personen teilnehmen. Diese beiden Personen müssen aus einem Hausstand sein. Der Firmgottesdienst wird auf unserem YouTube-Kanal "Maria und Jakobus" übertragen, so dass die Angehörigen, die nicht in der Kirche mitfeiern können, ihn sich von zuhause aus ansehen können.

Tag der Ehejubilare: Am Sonntag, 20.6 und 27.6. findet im Regensburger Dom für alle Paare, die 25, 40, 50, 55, 60 und mehr Jahre verheiratet sind, der Tag der Ehejubilare statt.

Familienurlaub plus: Die Schönstattfamilien-Bewegung lädt vom 6.-13.8. zu einem Familienurlaub nach Naundorf in

die Sächsische Schweiz ein. Vormittags gibt es dabei Impulse und Zeit für die Ehepaare; die Kinder werden währenddessen kreativ und liebevoll betreut. Am Nachmittag ist Zeit für Ausflüge und zum Entspannen. Gemeinsam wird dabei auch der Glaube gefeiert. Flyer liegen am Schriftenstand der Kirchen aus. Anmeldung & Information bei Manuela & Peter Miller, familie.miller@gmx.de, Telefon: 07162/ 461390..

Junger Bibelkreis: Zum Jungen Bibelkreis sind alle religiös interessierten jungen Erwachsenen bis 35 Jahre eingeladen. Die Treffen finden jeden letzten Donnerstag im Monat um 19.30 statt, außer im August. Ist der letzte Donnerstag in den Schulferien, so verschiebt sich der Termin. Der Junge Bibelkreis findet im Pfarrheim Nittenau statt, darüber hinaus gibt es bei jedem Treffen die Möglichkeit, sich online dazuzuschalten. Wende dich dazu an Kaplan Eigendorf, damit er dir den Link schicken kann. In der kommenden Zeit ist das Thema "David", der große König und Psalmendichter. Die nächsten Treffen finden am 10.6. (nachgeholtes Treffen vom Mai) und am 24.6. statt.

Pfarrei Nittenau



Kirchturm: Der Kirchturm in Nittenau muss dringend saniert werden. In vier bis fünf Jahren wäre die Turmspitze bei einem starken Sturm von selber heruntergefallen, wie jetzige Untersuchungen gezeigt haben. Von daher hatten wir Glück im Unglück, dass vor 2 Jahren ein Stück Putz heruntergefallen ist und damit ausführliche Untersuchungen begonnen haben. Die

Kosten belaufen sich momentan auf ca. 830.000 €. 400.000 € bekommen wir als Zuschuss von der Diözese. Für den Rest muss die Pfarrgemeinde Nittenau selber aufkommen. Da wir mit dieser Baumaßnahme nicht gerechnet haben, bitten wir Sie um eine Spende für den Kirchturm. In den Häusern werden Spendenaufrufe mit einem Überweisungsträger verteilt. Sie können gerne auf das Konto der Kirchen-

stiftung Nittenau bei der Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg IBAN: DE33 7509 0000 0003 2020 38 spenden. Vergessen Sie bitte dabei nicht den Vermerk „Spende für Kirchturm“ und Ihren Namen und Ihre Adresse anzugeben. Sie erhalten von uns dann selbstverständlich eine Spendenquittung. Für jede Hilfe sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Flurprozession: Die Flurprozession am Pfingstmontag, 24.5. muss aus Pandemiegründen entfallen. Der erste Gottesdienst beginnt daher erst um 8.30, wie sonst auch.

Familienmaiandacht: Das Familiengottesdienststeam lädt am Samstag, 29.5. um 15.00 zu einer Familienmaiandacht am Schönstattzentrum ein.

Fronleichnam: Aufgrund der Pandemie findet das Fronleichnamsfest in der Pfarr-

kirche statt. Nach dem Gottesdienst ziehen wir auf den Kirchplatz, auf dem der Kath. Frauenbund einen Altar bereitet hat. Die Prozession muss leider auch in diesem Jahr ausfallen.

Anbetung: Die nächste Anbetung um Frieden und ein Ende der Pandemie ist am Freitag, 4.6. von 18.00-21.00. Wir beginnen mit dem Rosenkranz.

Erstkommunion: Für die Kinder, die am Wochenende, 19./20.6. ihre Erstkommunion haben, ist am Mittwoch, 9.6. ab 16.00 Beichtgelegenheit.

Weitere Termine sind:

Erstkommunion am 19.6. um 10.00: Probe dazu am Donnerstag, 17.6. um 16.00.

Erstkommunion am 20.6. um 10.00: Probe dazu am Freitag, 18.6. um 16.00.

Die nächsten Taufftermine sind:	Sonntag, 30. Mai	11.40
	Samstag, 05. Juni	14.00
	Sonntag, 13. Juni	11.40
	Samstag, 19. Juni	14.00
	Samstag, 26. Juni	14.00
	Sonntag, 4. Juli	11.40
	Sonntag, 11. Juli	11.40
	Samstag, 17. Juli	14.00

Während des Gottesdienstes am Sonntag kann auch eine Taufe erfolgen.

Verbände und Vereine Nittenau

Kolping Nittenau



Mitfeier der Abendmesse: Donnerstag, 10.6. um 19.00 als Josefsmesse.

bittet um Blumenspenden für den Fronleichnamsaltar. Treffen dazu ist am Mittwoch, 2.6. ab 15.00 am Pfarrheim.

Mitfeier der Abendmesse: Donnerstag, 17.6. um 19.00 als Josefsmesse.

Kath. Frauenbund Nittenau



Frauenmesse: Mittwoch, 2.6. um 8.00.

Blumentepich: Der KDFB

Landvolk:



Maiandacht: Am Freitag, 28.5. findet um 19.00 eine Maiandacht mit Kpl. Eigen-

dorf in Eckartsreuth im Freien statt. Bei schlechtem Wetter ist die Maiandacht in der Pfarrkirche.

Kanufahrt: Das Landvolk lädt am Sonntag, 27.6. zu einer Kanufahrt von Nittenau nach Marienthal ein, Dauer ca. 3 Stunden. Anschließend wird auf der Wiese gegrillt.

Pfarrei Fischbach



Fronleichnam: Wegen der Pandemie muss auch in diesem Jahr die Fronleichnamsprozession ausfallen. Deshalb findet der Gottesdienst bei gutem Wetter im Freien auf dem Schulhof statt. Dort wird von den Kommunionkindern auch ein Fronleichnamsaltar aufgebaut. Bei schlechtem Wetter wird die Fronleichnamfeier in die Kirche verlegt (dazu muss man sich aber schriftlich anmelden, da die Plätze in der Kirche begrenzt sind).

Erstbeichte. Die Erstbeichte für alle Kommunionkinder ist am Donnerstag, 10.6. ab 16.30.

Erstkommunion: Am Sonntag, 27.6. findet um 9.30 die Erstkommunion für einen Teil der 3. Klasse statt. Zu diesem

Gottesdienst mögen nur die Angehörigen der Kommunionkinder kommen. Jedes Kommunionkind darf nach momentanen Stand 8 Gäste mitbringen. Die Probe für die Erstkommunion ist am Freitag, 25.6. um 16.00.

Marienthal: Am Sonntag, 30.5. ist zum letzten Mal im Mai um 18.00 ein kurzer Mariengruß, der mit der Lauretanischen Litanei endet. Maiandachten finden von Montag bis Freitag täglich um 19.00 nach vorheriger Anmeldung im Innenraum der Kapelle statt. Einzelpersonen und Familien bis maximal 8 Personen sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Bitte nehmen Sie das Angebot an! Wir freuen uns über jede einzelne Person. Anmeldung beim Mesner der Kapelle Marco Schmidmeier, Telefon 0170/2142563.

Verbände und Vereine Fischbach

Kath. Frauenbund Fischbach



Spendenübergabe: Am Sonntag, 16.5. gestaltete der Frauenbund eine Maiandacht und übergab an Herrn Kaplan Ulrich Eigendorf eine Spendensumme von 500 Euro. Im September letzten Jahres rief der Frauenbund die Aktion "Weihwasserflaschen to go" ins

Leben, um mit den freiwilligen Spenden die Sanierung der Kirchendecke zu unterstützen. Diese Aktion wurde großzügig von den Kirchenbesuchern unterstützt, so dass eine Spendensumme von 500 Euro erzielt werden konnte. Für das entgegengebrachte Vertrauen bedankt sich der Frauenbund Fischbach sehr herzlich.

Kinder und Jugend (Nittenau und Fischbach)



Gruppenstunden: Sobald wieder Kindergruppenstunden im Pfarrheim stattfinden können, wird dies bekannt gegeben.

KLJB



Ausflug mit Maiandacht: Am Samstag, 29.5. machen wir einen Tagesausflug mit Maian-

dacht. Sollte dies nicht möglich sein, gibt es am Nachmittag eine kleine Ersatzveranstaltung. Informationen bei Johannes Heimerl.

Fronleichnamsprozession: In gewohnter Weise nehmen wir mit Fahne an der Fronleichnamfeier am Prangertag, 3.6. teil.

Ministranten (Nittenau und Fischbach)



Nittenau:

Spaß, Spiel, Aktion: Alicia und Melanie bieten für die Ministranten lustige Gruppenstunden mit einem abwechslungsreichen Programm an. Neben Themen rund ums Ministrieren soll der Spaß nicht zu kurz kommen. Wenn die Corona-Notbremse nicht mehr greift, würden wir uns sehr freuen dich persönlich im Pfarrheim anzutreffen. Ansonsten würden wir die Plattform „Webex“ benutzen und dir den Link schicken. Alicia und Melanie freuen sich auf dich!

Termine (jeweils 18.00-19:00):

9. Juni: Spiele, 23. Juni: Hl. Tarzisius 7. Juli: Liturgische Farben, 21. Juli: Basteln.

Der Gottesdienst beginnt um 9.00. Informationen bei Simon Heimerl.

Frühschoppen AK PolGes: Der AK PolGes richtet am Sonntag, 13.6. wieder sein traditionelles internes Frühstück aus, zu dem auch die Vorsitzenden geladen sind. Einladung folgt.

Grillfest: Am Freitag, 18.6. ist ab 18.00 rund ums Pfarrheim ein Grillfest für die Ministranten. Eingeladen sind alle alten & die neuen Minis mit ihren Eltern und Geschwistern. Für die Minis ist alles frei, für die Angehörigen bitten wir um eine kleine Spende. Anmeldung ab Anfang Juni.

Fischbach:

Hoffnungsschlange: Die Ministranten laden alle ein, eine sog. Hoffnungsschlange zu bauen. Aus gemalten Steinen wird eine Schlange gelegt. Jede/r kann einen Stein bemalen und dazu legen, so dass die Schlange immer weiter wächst. Die Schlange soll am Dorfplatz beim Barnabasbrunnen entstehen.

Schönstattkapelle – Schönstattzentrum



Regelmäßige Termine:

Montag: 18.30 Rosenkranz, 19.00. Letzter Mittwoch im Monat: Anbetungsstunde von 19.00-20.00.

Feierliche Maiabschluss: Sonntag, 30.5. um 17.00 mit Hl. Messe und Neuaussendung der Pilgerheiligtümer.

Lichterrosenkranz: Mittwoch, 2.6. um 19.00.

Kapellchenfest zum Motto „Lass los und flieg“: Sonntag, 6.6. um 14.00 Gottesdienst mit anschl. Picknick auf der Wiese. Die Speisen muss jede/r aus Pandemiegründen selber mitbringen.

Bündnisfeier am Schönstattzentrum mit anschl. Prozession: Sonntag, 20.6. um 14.30.

Bündnismesse mit anschl. Lichterprozession: Montag, 21.6. um 19.00.

*Die kurzen Prozessionen finden im Rahmen des Hygienekonzepts statt.
Nähere Informationen und Anmeldung beim Schönstattzentrum Nittenau,
Eichendorffstr. 100, Tel: 902189, E-Mail: nittenau@schoenstatt.de*

- 19.00 (N) Hl. Messe, Anna Riederer f. + Eltern Josef u. Therese und Geschwister Ludwig u. Agnes
 Mg Franziska Lautenschlager f. + Vera u. Adolf Bock
 Mg Tochter u. Sohn f. + Vater Adolf Bock
 Mg Christa Schwarz f. + Eltern
 Mg Peter Schwarz f. + Vater
 Mg Günther Braun zum Todestag von Vater Kurt Braun

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

30. Mai 2021

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr B

1. Lesung: Deuteronomium
4,32-34.39-40

2. Lesung: Römer 8,14-17

Evangelium:
Matthäus 28,16-20



Ulrich Loose

» Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. «

Sonntag 30.05.

HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

- 08.30 (N) Pfarrgottesdienst, Mg Martha Lorenz f. + Eltern, Großeltern u. Tante
- 09.00 (Fb) Rosenkranz
- 09.30 (Fb) Hl. Messe, Angelika Schuster f. + Vater Erhard Heubeck
 Mg Magdalena Schuster f. + Eltern, Schwester u. Schwager
- 10.30 (N) Hl. Messe, Fam. Schreiner f. + Peter Altmann
 Mg Hans u. Anna Hien f. + Willi u. Emma Hien
 Mg Franz Hof f. + Franziska Hof, Bruder Josef u. Schwester Justina
 Mg Maria Zierer mit Kindern f. + Ehemann, Vater und Opa Johann Zierer
 Mg Heidi Schwab f. + Florian u. Amalie Seidl
- 17.00 (Sstk) Hl. Messe mit Neuaussendung der Pilgerheiligtümer
- 18.00 (Mt) Kurzer Mariengruß mit Lauretanischer Litanei
- 18.30 (N) Rosenkranz
- 19.00 (N) Hl. Messe, Inge u. Renate mit Familien f. + Eltern, Großeltern Sofie u. Johann Humbs
 Mg Fam. Preischl f. + Ehemann u. Vater Adolf Preischl
- 19.00 (Fb) Maiandacht

Montag 31.05.

Montag der 9. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe, Siegfried u. Irmgard Stuber f. + Engelbert Seebauer
- 17.00 (Fb) Rosenkranz
- 18.00 (N) Rosenkranz
- 19.00 (Sstk) Hl. Messe

Dienstag 01.06.

Hl. Justin

08.00 (N) Hl. Messe, Ursula Heimerl f. + Vater Franz Schön

18.00 (N) Rosenkranz

Mittwoch 02.06.

Hl. Marcellinus und hl. Petrus

08.00 (N) Hl. Messe - Frauenmesse

08.30 (Fb) Rosenkranz

09.00 (Fb) Hl. Messe

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

FRONLEICHNAM

3. Juni 2021

Fronleichnam

Lesejahr B

1. Lesung: Exodus 24,3-8

2. Lesung: Hebräer 9,11-15

Evangelium:

Markus 14,12-16.22-26



» Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus. «

Donnerstag 03.06.

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI -
FRONLEICHNAM**

09.00 (N) Pfarrgottesdienst, *anschl. Aussetzung des Allerheiligsten am Kirchplatz*,
Mg f. + Vater u. Bruder Fritz Schlagenhauer
Mg Ursula Heimerl mit Kindern f. + Großeltern

09.00 (Fb) Rosenkranz

09.30 (Fb) Hl. Messe (bei gutem Wetter auf dem Schulhof), *anschl. Aussetzung des
Allerheiligsten*

18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit

19.00 (N) Hl. Messe, Maria Hetznecker mit Familie f. + Ehemann, Vater u. Opa
Mg Geschwister mit Familien f. + Alois Schwarzfischer

*Fronleichnam lädt uns Christen
ein, mit Jesus auf dem Weg zu
bleiben – auf dem Weg des
Lebens und des Glaubens; auf
dem Weg der Kirche.*

*Christus geht mit uns, Gott
bleibt bei uns. Im Brot ist er in
uns. Er in mir und ich in ihm.*



Freitag 04.06.

**Freitag der 9. Woche im Jahreskreis
Herz-Jesu-Freitag**

- 08.00 (N) Hl. Messe
18.00 (N) Rosenkranz
18.00 (N) - 21.00 Anbetung für den Frieden in der Welt und ein Ende der Pandemie
19.00 (Ne) Hl. Messe, Anna Krautbauer f. + Ehemann, Eltern u. Großeltern

Samstag 05.06.

HI. BONIFATIUS

- 15.00 (N) - 15.15 Beichtgelegenheit
17.00 (Fb) Rosenkranz und Beichte
17.30 (Fb) Pfarrgottesdienst, Mg Resi Fuchs f. + Barbara Fohringer
18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe, Johann Altmann f. + Schwester Rosa u. Schwager Josef Hof
Mg Gabriele Schwarzfischer f. + Rita Schwarzfischer
Mg Kapellenverein Muckenbach f. + Mitglieder

ZEHNTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

6. Juni 2021

Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 3,9-15

2. Lesung:
2. Korinther 4,13 – 5,1

Evangelium: Markus 3,20-35



Ulrich Loose

» Er erwiderte: Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder? Und er blickte auf die Menschen, die im Kreis um ihn herumsaßen, und sagte: Das hier sind meine Mutter und meine Brüder. Wer den Willen Gottes tut, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter. «

Sonntag 06.06.

- 08.30 (N) Pfarrgottesdienst
09.00 (St) Hl. Messe
09.00 (Fb) Rosenkranz
09.30 (Fb) Hl. Messe, Katharina Ederer f. + Ehemann u. Sohn Johann
10.30 (N) Hl. Messe, Hanna Schuierer f. + Schwester Ilse Marold
Mg Gerinde Boml mit Familie f. + Eltern Emma u. Ludwig Humbs
Mg Hans u. Anna Hien f. + Irmgard u. Michael Hof
Mg Geschwister Obermeier f. + Eltern Michael u. Sieglinde Obermeier
14.00 (Sstk) Hl. Messe - Familiengottesdienst zum Kapellchenfest "Lass los und flieg!"
18.30 (N) Rosenkranz
19.00 (N) Hl. Messe, Aloys Winkels f. + Eltern

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Montag 07.06.

Montag der 10. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe, Konrad u. Hilde Hochmuth f. + Engelbert Seebauer
17.00 (Fb) Rosenkranz
18.00 (N) Rosenkranz
19.00 (Sstk) Hl. Messe

Dienstag 08.06.

Dienstag der 10. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe
16.00 (N) - 18.00 Firmbeichte 6. Klassen
18.00 (N) Rosenkranz

Mittwoch 09.06.

Hl. Ephräm der Syrer

- 08.00 (N) Hl. Messe
08.30 (Fb) Rosenkranz
09.00 (Fb) Hl. Messe - Josefsmesse
16.00 (N) -17.00 Erstbeichte der Erstkommunionkinder
18.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 10.06.**Sel. Eustachius Kugler**

- 08.00 (N) Hl. Messe, Gabriele Ernst f. + Enkel Jonas
16.30 (Fb) - 18.00 Erstbeichte der Erstkommunionkinder
18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit
19.00 (N) Hl. Messe - Josefsmesse (Mitgestaltung Kolping), für die Hl. Schutzengel
-

Freitag 11.06.**HEILIGSTES HERZ JESU**

- 08.00 (N) Hl. Messe, Rita Altmann für die Armen Seelen
18.00 (N) Rosenkranz
19.00 (Mi) Hl. Messe
-

Samstag 12.06.**Unbeflecktes Herz Mariä**

- 15.00 (N) - 15.15 Beichtgelegenheit
17.00 (Fb) Rosenkranz und Beichte
17.30 (Fb) Pfarrgottesdienst
18.30 (N) Rosenkranz
19.00 (N) Hl. Messe, Annelinde Altmann f. + Eltern u. Geschwister
Mg Renate Rester u. Kinder f. + Ehemann u. Vater Johann Rester
-

ELFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

13. Juni 2021

**Elfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ezechiel 17,22-24

2. Lesung: 2. Korinther 5,6-10

Evangelium: Markus 4,26-34



Ulrich Loose

» Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. «

Sonntag 13.06.**11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- 08.30 (N) Pfarrgottesdienst, Mg Vera Lautenschlager f. + Eltern
09.00 (St) Hl. Messe
09.00 (Fb) Rosenkranz
09.30 (Fb) Hl. Messe, Fam. Fleischer/Hösl f. bds. + Eltern
Mg Christine Fendl f. + Eltern Therese u. Johann Frankler
10.30 (N) Hl. Messe, Inge Hochmuth mit Fam. f. + Eduard Hochmuth
Mg Kinder mit Familien f. + Hermine Haberzeth
Mg Heiner Bollwein f. + Hermine Haberzeth
Mg Hans u. Anna Hien f. + Georg Jobst, Tiefenhof
Mg Maria Beutl f. + Johann Zierer

Mg Renate Hochmuth mit Fam. f. + Ehemann, Vater, Schwiegervater und
Opa Reinhold Hochmuth
Mg Andreas, Stefan u. Mathias f. + Großeltern Otto u. Maria Hochmuth
Mg Geschwister Zierer mit Fam. f. + Eltern Peter u. Maria Zierer

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

Montag 14.06.

Montag der 11. Woche im Jahreskreis

08.00 (N) Hl. Messe

17.00 (Fb) Rosenkranz

18.00 (N) Rosenkranz

19.00 (Sstk) Hl. Messe

Dienstag 15.06.

Hl. Vitus (Veit)

08.00 (N) Hl. Messe

18.00 (N) Rosenkranz

Mittwoch 16.06.

Hl. Benno

09.00 (N) Hl. Messe zur FIRMUNG 6. Klassen (Diaspora-Opfer der Firmlinge)

11.00 (N) Hl. Messe zur FIRMUNG 6. Klassen (Diaspora-Opfer der Firmlinge)

18.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 17.06.

Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

08.00 (N) Hl. Messe

18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung

18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit

19.00 (N) Hl. Messe - Josefsmesse (Mitgestaltung Frauenbund), Neffen und Nichten mit
Familien f. + Alois Schwarzfischer

Freitag 18.06.

Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

08.00 (N) Hl. Messe, f. + Adolf Bock u. Willi Hien

18.00 (N) Rosenkranz

19.00 (St) Hl. Messe

Samstag 19.06.

Hl. Romuald, Marien-Samstag

10.00 (N) Hl. Messe zur Ersten Hl. Kommunion

15.00 (N) - 15.15 Beichtgelegenheit

17.00 (Fb) Rosenkranz und Beichte

17.30 (Fb) Pfarrgottesdienst, Mg Fam. Georg Birk f. + Tochter Sabine Achhammer

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe, Anna Krautbauer f. + Brüder u. Schwägerinnen Hilde u. Maria Faltermeier
Mg Ingrid Schwarzfischer f. + Herrn Alois Schwarzfischer

ZWÖLFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Juni 2021

Zwölfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ijob 38,1.8-11

2. Lesung:

2. Korinther 5,14-17

Evangelium: Markus 4,35-41



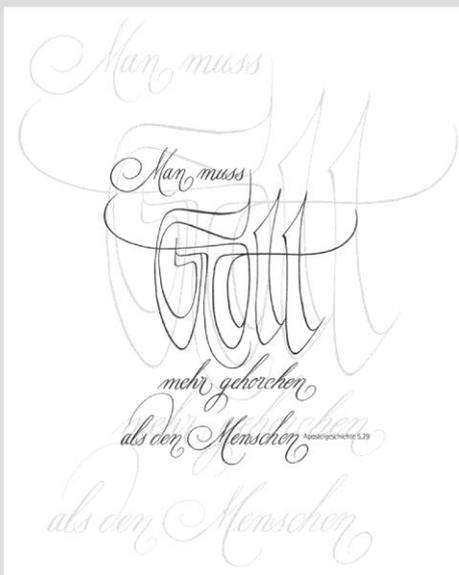
Ulrich Loose

» Da stand er auf, drohte dem Wind und sagte zu dem See: Schweig, sei still! Und der Wind legte sich und es trat völlige Stille ein. Er sagte zu ihnen: Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr noch keinen Glauben? «

Sonntag 20.06.

- 08.30 (N) Pfarrgottesdienst, Mg Anna u. Hans Hien, Thann f. + Josef Seebauer, Neuhaus
09.00 (St) Hl. Messe
09.00 (Fb) Rosenkranz
09.30 (Fb) Hl. Messe, Kath. Frauenbund Fischbach f. + Mitglied Barbara Gerdeißer
10.00 (N) Hl. Messe zur Ersten Hl. Kommunion
18.30 (N) Rosenkranz
19.00 (N) Hl. Messe

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

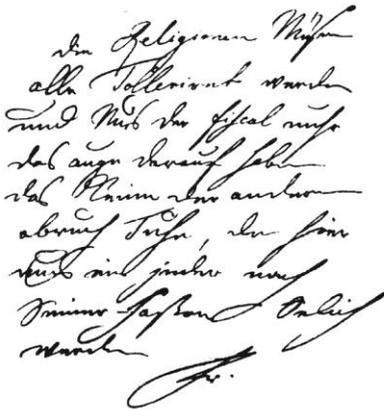


Manchmal sind die schlichten Sätze die besten. Wie ein Blitz erhellen sie die Lage. Dieser kleine große Petrusatz gehört dazu. Er sagt alles. Alles, was Christinnen und Christen wissen sollten, glauben sollten. Er könnte wie eine stille Überschrift über vielem stehen, was wir so denken und wie wir so handeln. Damit sind wir aber auch mit der Schlichtheit des Satzes schon am Ende. Denn was heißt es in den Fragen des Alltags, dass wir Gott mehr gehorchen sollen als den Menschen? Jetzt fangen die Probleme und Fragen an ...

W O R T E mit Wirkung

Jeder soll nach seiner Facon selig werden.

„Die Religionen müssen alle toleriert werden und es muss der Fiscal nur das Auge darauf haben, dass keine der andern Abbruch tue, den hier muss ein jeder nach seiner Fassung selig werden.“ Diese königliche Randbemerkung zeigt einen Epochenwechsel, der mit Friedrich II., „dem Großen“ fest verbunden ist: 1740 war er mit 28 Jahren König in Preußen geworden. Wenige Monate nach der Krönung war er gefragt worden, ob man im protestantischen Preußen die katholischen Schulen nicht besser schließen solle. Friedrich widersprach. Er hegte Sympathien für die französische Kultur und Bildung, liebte Musik und übernahm die Ideen der Aufklärung, mit denen er seinen Machtanspruch verband: Religionsfreiheit und Toleranz gehörten dazu. Auch gegenüber anderen Überzeugungen.



Die Religionen müssen
alle toleriert werden
und nur der Fiscal muß
das Auge darauf haben
daß kein einer
abgeschafft, der sein
Vermögen zu seiner
Tugend zuwenden
kann

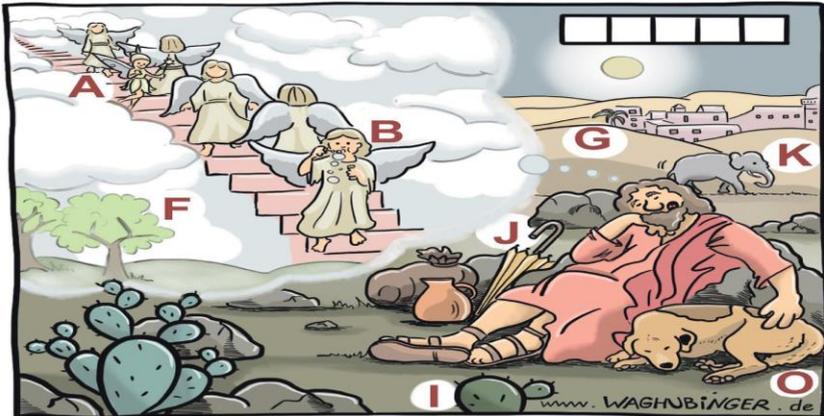
Handschrift Friedrich II.

Als heranwachsender Kronprinz stand er in Konflikt mit seinem Vater, dem „Soldatenkönig“ Friedrich Wilhelm I. Später knüpfte er beim Erbe des Vaters an: Mit dem Ausbau Preußens, für das er Kriege führte und Bündnisse knüpfte. Friedrich sorgte für Neuansiedlungen. Friedrich sah sich als „erster Diener seines Staates“ dem Wohl seines Volkes verpflichtet. Er schaffte die Folter ab und wandte sich gegen Hexenprozesse.

„Alle Religionen sind gleich und gut, wenn nur die Leute, so sie bekennen, ehrliche Leute sind; und wenn Türken und Heiden kämen und wollten das Land bevölkern, so wollen wir ihnen Moscheen und Kirchen bauen“, schrieb Friedrich in einem Brief 1740. Die Idee der Toleranz wurde in Preußen zu einem Rechtsgut. Und dies hatte Wirkung: Heute hat die Religions- und Meinungsfreiheit in der deutschen Demokratie Verfassungsrang. Es lohnt, daran zu erinnern. Dieses Gut zielt auf den Schutz von Überzeugungen. Es schützt weder ein beliebiges „Anything goes“ noch individuelle Privilegien. Toleranz, Respekt und Achtung der Menschenwürde gründen auf dem christlichen Menschenbild: „Denn Ihr seid alle Gottes Kinder im Glauben an Christus Jesus“, schreibt Paulus an die Galater (3,26). Vielleicht auch Distanzierte, Zweifler, Muslime, Buddhisten, ausgetretene Christen und viele andere: Von Gott geschaffene Menschen sind wir alle. Und „er lässt seine Sonne aufgehen über die Bösen und über die Guten und lässt regnen über Gerechte und Ungerechte.“ (Mt 5,45) Und über die übrigen auch.

Uwe Rieske

"Was träumst du?" Träume in der Bibel
Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: JAKOB

Ein Traum vom Himmel

Träume gelten in der Bibel als Botschaften Gottes, also als Botschaften des Himmels. Im Alten Testament träumt Jakob sogar vom Himmel oder besser gesagt, von einer Himmelsleiter, auf der Engel auf- und niedergehen und an deren Ende Gott steht. Dieser Jakob, der von der Himmelsleiter träumte, hatte seinen Bruder Esau um dessen Erbe betrogen. Er hatte sich gegenüber seinem blinden Vater als sein Bruder ausgegeben. Aus Angst vor der Rache Esaus floh Jakob.

Auf seiner Flucht legte er sich eines Nachts zum Schlafen nieder und träumte dann von Gott und der Himmelsleiter. Gott versprach Jakob in diesem Traum, dass er immer bei ihm sein werde, dass er ihn beschützen und in seine Heimat zurückbringen werde. Jakob glaubte Gott, und nach vielen Jahren ging in Erfüllung, was Gott Jakob versprochen hatte. Der Traum als eine Botschaft des Himmels, als eine Verbindung zwischen Gott und Mensch, als Begegnung von Gott und Mensch.

Pfarrbüro Nittenau: Dienstag 15.00-17.30 Uhr; Mittwoch 8.30-11.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist in den Pfingstferien (25.5.-7.6.) geschlossen.

Das Pfarrbüro für den Publikumsverkehr geschlossen, aber telefonisch erreichbar.

Termine mögen bitte zuvor telefonisch ausgemacht werden. Messintentionen können in den Kuverts abgegeben werden, die in den Kirchen und vor dem Pfarrbüro ausliegen.

Tel. 8257; Fax 3009950; nittenau@bistum-regensburg.de

www.pfarrei-nittenau.de und www.pfarreifischbach.de

Pfr. Adolf Schöls, Tel. 903279; aschoels@bistum-regensburg.de

Kpl. Ulrich Eigendorf, Tel. 903278; ulrich.eigendorf@bistum-regensburg.de

Pfarrvikar Andreas Hörbe, Tel. 015782438974

Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung Nittenau, Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg

IBAN: DE33 7509 0000 0003 2020 38

Redaktionsschluss für den neuen Pfarrbrief: **Dienstag, 08.06.2021**

Neuer Pfarrbrief gilt von 21.06.-18.07.2021